



Presseinformation

Hof, 02.10.2020

Verantwortlich: Christian Weiß

Gew. II, Selbitz - Arbeiten zur Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie

Die Selbitz soll in Selbitz und Volkmannsgrün wieder lebenswerter werden

Voraussichtlich ab KW 41 will das Wasserwirtschaftsamt Hof an der Selbitz von Selbitz bis Volkmannsgrün den Lebensraum für Tiere und Pflanzen verbessern. Kleinere Schwellen sollen für Wasserbewohner wieder durchgängig gestaltet werden. Strukturmaßnahmen sollen unterschiedliche Strömungsbereiche schaffen. Hierzu werden zum Beispiel Wurzelstöcke eingebracht, die als Unterstand für Fische dienen.

Auf Grundlage der EG-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL), einer rechtlichen Vorgabe der Europäischen Union, die vorschreibt alle Gewässer innerhalb der EU bis 2027 in einen guten Zustand zurückzubringen, wurde eine Zustandsbewertung an der Selbitz vorgenommen. Hiernach weist die Selbitz derzeit nur einen mäßigen ökologischen Zustand auf. Bei der Bewertung werden verschiedene Kriterien untersucht und die Maßnahmen an die Problemstellen angepasst. Die Selbitz wurde in der Vergangenheit abschnittsweise begradigt und verbaut. Von Wüstenselbitz bis zur Mündung in die Saale bei Blankenstein befinden sich insgesamt zehn Querbauwerke und 25 Schwellen. Diese stellen Wanderhindernisse für Fische und kleine Wassertierchen dar.

Durch die Maßnahmen soll die Selbitz wieder lebenswerter und durchwanderbar gemacht werden und gleichzeitig das Erreichen des guten ökologischen Zustands bewirken. Sie werden im Rahmen der Gewässerunterhaltung durchgeführt.

Betroffene und Anwohner bitten wir für etwaige Störungen während der Arbeiten um Verständnis.

